

Stellenanzeige 19

28.02.2018

Wir sind Das Max Rubner-Institut (MRI) ist eine Forschungs- und Beratungseinrichtung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Wir arbeiten insbesondere auf den Gebieten der Ernährung, der Lebensmittel- und Bioverfahrenstechnik, der Mikrobiologie und Biotechnologie sowie der Sicherheit und Qualität bei Lebensmitteln. Forschungs- und Beratungsschwerpunkt ist der gesundheitliche Verbraucherschutz in den Bereichen Ernährung und Lebensmittel. Als selbstständige Bundesoberbehörde nehmen wir zudem Aufgaben nach dem Agrarstatistikgesetz und dem Strahlenschutzgesetz wahr. Neben dem Hauptsitz in Karlsruhe hat das MRI Standorte in Detmold, Kiel und Kulmbach. Bewerben Sie sich und werden Sie Teil dieses wissenschaftlichen Netzwerkes: www.mri.bund.de.

Wir suchen eine/einen Technische Assistentin / Technischer Assistent

Ihr Aufgabengebiet Technische Assistenz bei der Durchführung von Forschungsarbeiten im Rückstandslabor des Instituts für Sicherheit und Qualität bei Fleisch für das Forschungsprojekt „Transfer und Eliminationshalbwertszeiten von Dioxinen und PCBs bei Kuhmilch“ in Kooperation mit dem MRI Kiel. Die Arbeiten umfassen Dokumentation und Katalogisierung des Probeneingangs von Gewebeproben, Lagerung bis zur Probenaufbereitung und Probenvorbereitung zur spurenanalytischen Bestimmung der Gehalte an Dioxinen und Polychlorierten Biphenylen. Die aufgearbeiteten Proben müssen zur Messung an das MRI Kiel versandt werden.

Ihr Profil Zwingend vorausgesetzt werden:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als technische Assistentin / technischer Assistent (ATA, CTA, LTA) oder Chemielaborant
- Erfahrungen im Bereich der chemischen Analytik im Spurenbereich
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- gute EDV- (MS-Office) Kenntnisse

Wünschenswert sind:

- sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- gute Kommunikationsfähigkeiten und ein hohes Maß an Sozialkompetenz
- persönliches Engagement und Belastbarkeit
- gutes Organisationsvermögen

Unser Angebot Wir bieten ab dem 01.05.2018 eine auf zwei Jahre befristete Stelle am Standort Kulmbach des Max Rubner-Instituts. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt zurzeit 39,0 Stunden. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-Bund). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 7 TVöD.

Das Max Rubner-Institut versteht sich als familienfreundlicher Arbeitgeber und begrüßt daher die Bewerbung von Frauen und Männern mit Familienpflichten. Flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle ermöglichen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Sie sind interessiert? Bei Interesse richten Sie bitte Ihre Bewerbung, vorzugsweise per E-Mail in einem pdf-Dokument, mit vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, insbesondere Motivationsschreiben, tabellarischem Lebenslauf, lückenloser Darstellung des Ausbildungs- und beruflichen Werdegangs sowie Zeugniskopien (Schul-, Hochschul- und qualifizierten Arbeitszeugnissen) unter der Angabe der **Kennziffer 19** bis zum **28.03.2018** an die Zentrale Bewerberstelle des Max Rubner-Instituts am Standort Kiel

E-Mail: karriere@mri.bund.de

Fehlende Unterlagen (insbesondere erforderliche Nachweise) können zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren führen.

Bitte reichen Sie bei einer schriftlichen Bewerbung keine Originalunterlagen ein, da eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nicht erfolgt.

Hinweise Die Befristung des Arbeitsverhältnisses erfolgt ohne Sachgrund gemäß § 14 Absatz 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG).

Das Max Rubner-Institut strebt die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern an.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Der Arbeitsplatz ist für Teilzeitarbeit grundsätzlich geeignet.

Bei **ausländischen Bildungsabschlüssen** bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Einstufung in das deutsche Bildungssystem. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Organisatorische Fragen Erich Bauer 0721 / 6625 - 295

Fachliche Fragen Dr. Karl-Heinz Schwind 09221 / 803 - 208